

Natural Colour System NCS

Die Farbsprache der Profis.

Effizient und genau. Seit 1981 vertreibt CRB das NCS-Farbsystem exklusiv in der Schweiz. NCS ist europaweit die Nummer 1 für die Bau- und Bauzulieferindustrie sowie die führende Farbsprache bei Produktdesignern.

Das Natural Colour System NCS in Kürze

- Farben bestimmen
- Farben planen
- Farben analysieren
- Farben kontrollieren
- Farben kommunizieren



Die Farbsprache für alle

Das clevere Farbsystem begeistert nicht nur in der Schweiz, sondern weltweit. Unzählige Anwender aus den verschiedensten Branchen setzen NCS bei ihrer Arbeit ein – allen voran Architekten, Maler, Designer, Farben- und Produktehersteller, institutionelle Bauherren und Ausbilder in Schulen und Firmen.

NCS kennenlernen

Die Spezialisten von NCS Schweiz beraten Sie gern. Ausserdem erhalten Sie bei NCS Schweiz eine ganze Reihe von [Arbeitsmitteln](#) rund um das NCS-Farbsystem, dazu [didaktische Unterlagen](#) sowie [Kursangebote](#) für Einzelpersonen und Firmen.

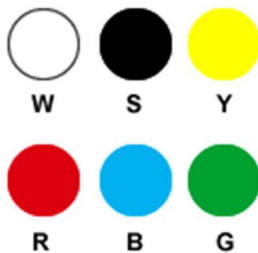
Kontakt

Telefon +41 44 456 45 45, info@crb.ch

NCS-Farbsystem

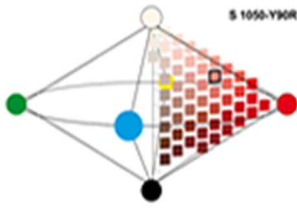
Farben so beschreiben, wie man sie sieht.

Das Natural Colour System NCS ist ein Farbsystem, das sich an der menschlichen Farbempfindung orientiert – unabhängig von Produkten, Materialien oder Herstellungsverfahren. NCS beschreibt das Aussehen von Farbtönen und macht Farbzusammenhänge klar und deutlich sichtbar.



NCS-Grundfarben

Der Mensch empfindet sechs Grundfarben als «rein»: die Buntfarben Gelb, Rot, Blau und Grün sowie die unbunten Weiss und Schwarz. Alle übrigen Farben haben eine bestimmte Verwandtschaft zu zwei, drei oder vier der sechs Grundfarben. Das NCS-Farbsystem bildet aus den sechs Grundfarben einen Doppelkegel. Darin lassen sich alle visuell wahrnehmbaren Farben des NCS-Farbkörpers einordnen. In der Vertikalachse liegt die reine Grauleiter und im Horizontalschnitt der Farbkreis.



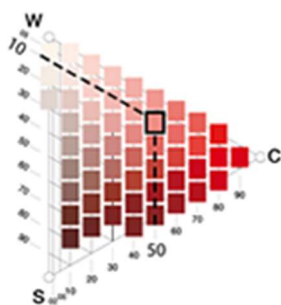
NCS-Farbraum

Der NCS-Farbraum entspricht einem Doppelkegel. Die Buntfarben Gelb, Rot, Blau und Grün sind im Kreis angeordnet, die unbunten Farben Weiss und Schwarz bilden die jeweiligen Kegelspitzen. Ausgehend von jedem Buntton des Farbkreises entstehen – in Verbindung mit Weiss und Schwarz – verschiedene Farbdreiecke. Sämtliche Nuancen ergeben sich durch einen veränderten Schwarz-, Bunt- oder Weissanteil. So wird jeder Farbe ein exakter Platz und eine logische Farbbezeichnung zugeordnet. Auf diese Weise illustriert NCS mit seinen Arbeitsmitteln die ganze Farbwelt anhand von 1950 Farbtonmustern.



NCS-Farbkreis

Der 40-teilige NCS-Farbkreis basiert auf den Buntfarben Gelb, Rot, Blau und Grün. In visuell gleichabständigen Zehnerschritten sind die dazwischenliegenden Bunttöne aufgeführt. Das reine Gelb wird z.B. mit Y bezeichnet (yellow). Danach folgen Y10R (Gelb mit 10% Rotanteil), Y20R (Gelb mit 20% Rotanteil) etc. Der Buntton einer Farbe bezeichnet die exakte Position im Farbkreis. So können alle Oberflächenfarben mit blossem Auge analysiert und bezeichnet werden. Ausserdem lassen sich Farbverwandtschaften erkennen. So ist es einfach, mit Farben zu arbeiten und über Farben zu kommunizieren.



NCS-Farbdreieck

Das NCS-Farbdreieck ist ein vertikaler Schnitt durch den NCS-Farbraum, ausgehend von einem Buntton des NCS-Farbkreises. Im NCS-Farbdreieck wird die Nuance des Farbtons definiert, das heisst der Wert des Schwarzanteils und des Buntanteils eines Farbtons. Die Bezeichnung 1050 entspricht z.B. einem Schwarzanteil von 10% und einem Buntanteil von 50%. So kann eine Farbnuance von hell bis dunkel und unbunt bis bunt definiert werden. Die Nuance einer Farbe bezeichnet die exakte Position im Farbdreieck.



S 1050-Y90R
1 2 3 4

NCS-Farbbezeichnung

Die geometrische Lokalisierung im Farbkörper dient als Bezeichnungsmerkmal für die einzelnen Farbtöne und wird mit mehreren Ziffern definiert: z.B. S 1050-Y90R.

- 1 Ausgabe (Second Edition)
- 2 Schwarzanteil (10%)*
- 3 Buntanteil (50%)*
- 4 Buntton (Gelb mit 90% visuellem Rotanteil)

* Der Weissanteil entspricht der Differenz zu 100%, in diesem Fall also $100\% - (10\% + 50\%) = 40\%$. Da für eine eindeutige Farbbezeichnung die beiden Werte Schwarz- und Buntanteil ausreichend sind, wird im Code der Weissanteil nicht angegeben.

NCS-Qualitätsstufen

NCS arbeitet mit einem einzigartigen Qualitätsmanagement, das für alle nachvollziehbar und transparent ist. Bei den NCS-Arbeitsmitteln wird zwischen drei Qualitätsstufen unterschieden:

- Qualitätsstufe Standard
- Qualitätsstufe 1
- Qualitätsstufe 2

Die **Qualitätsstufe Standard** (QS-Standard) ist die oberste Qualitätsstufe. Sie erfüllt höchste Ansprüche bezüglich Toleranzen und garantiert Genauigkeit (max. Abweichung bis 0,5 ΔE).

Die **Qualitätsstufe 1** (QS-1) eignet sich besonders für Architekten, Maler, Farbgestalter, Designer sowie für alle anderen Fachleute, die mit Farben arbeiten (max. Abweichung bis 0,8 ΔE).

Die **Qualitätsstufe 2** (QS-2) ist für Produkte, die mit einem kostengünstigeren Herstellungsverfahren und leicht grösseren Toleranzen produziert werden (max. Abweichung bis 1,5 ΔE).